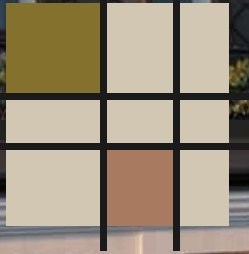


GROSSMANN
+ KASWURM
IMMOBILIEN



Stil-Werk

A U S S T A T T U N G S K A T A L O G
T H E R E S I E N G A S S E 10 - T O P 11

EINGANGSBEREICH



Stil-Werk

01



Bestandsbild

EINGANGSBEREICH + STIEGENHAUS BESTAND

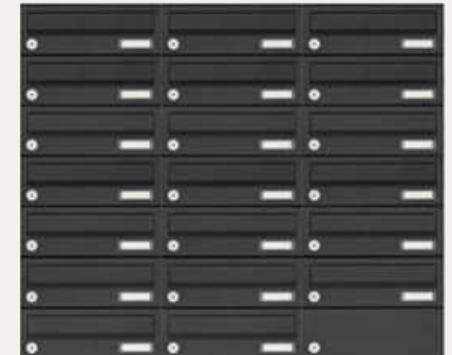
EINGANGSPORTAL BESTAND

Chevron-Muster
Bestandselement wird saniert



BRIEFKASTENANLAGE

Eingestemmt bzw. halb
eingestemmt nach
bauphysikalischer Möglichkeit,
sonst Aufputz, dunkelgrau / schwarz
an Bestand anpassen



Referenzbild



Bestandsbild

LICHTKONZEPT EINGANGSBEREICH

Indirekte warme Beleuchtung
entlang der Decke



Referenzbild

FARBE WÄNDE & DECKE

Gespachtelte Wandoberfläche
weiß, beige



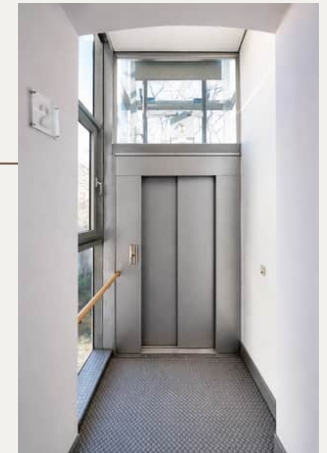
Referenzbild

WANDBELEUCHTUNG

Lindby Wandleuchte Heiko,
up/down, Gips, weiß, Höhe 12 cm
oder gleichwertig

AUFZUG

Der bestehende Glasaufzug bleibt
erhalten und wird harmonisch in
das Gesamtkonzept integriert



Bestandsbild

N° 511

Referenzbild

BESCHRIFTUNG STIEGENHAUS
mit Spritzschablone



Referenzbild

NOTBELEUCHTUNG

Notbeleuchtung leuchtet
immer



FASSADENFARBE

Hauptfarbe Great White 2006
Fenstereinfassung Shaded White 201

FENSTER

Straßenseite:
Teilweise Bestandssanierung,
Teilweise Kunststofffenster
Dreifachverglasung,
Ug 0,5 W/m² K
gemäß Umbauplanung

Hofseite:
Kunststoff-Alufenster
Dreifachverglasung,
Ug 0,5 W/m² K



Referenzbild

BALKON/TERRASSENBELAG

Südamerikanisches
Terrassenholz Itauba glatt,
auf Alu-UK, verdeckt geschraubt,
oder gleichwertig
Eine Aussensteckdose und ein
selbstentleerender
Wasserauslass



Referenzbild



Referenzbild

AUSSENLEUCHTEN

Außenwandleuchte
Canto Maxi 2, messing

BODENBELAG HOF

Pflasterstein Laier
Kaiserstein DOM-
Pflaster Rauchquarz



Referenzbild



Rendering

FENSTER STRAßENSEITIG

Sanierung der
Bestandsfenster ohne
Sonnenschutz

Vertikale Fenster
Beschattung Hof

Raffstores
Z-Lamelle
Farbe passend zu den
Fenstern



Referenzbild

FENSTER HOFSEITIG

Vertikal Fenster: Kunststoff-
Alu, weiß/weiß,
inkl. Beschattung,
Raffstore mit Z-Lamellen



Rendering

GROSSMANN
+ KASWURM
IMMOBILIEN

Stil-Werk

AUSSTATTUNGSKATALOG
THERESIENGASSE 10 - TOP 11



Referenzbild

WAND & BODENFLIESEN BAD, WC & DUSCHBEREICH

Teilbereich Fliesen mit
Oberflächenstruktur
Marazzi Mystone Ceppo di Gre
ODER
Marazzi Archibox Stone Ice
60x 60cm



Referenzbild

WC- BETÄTIGUNGSPLATTE

Geberit Sigma 20 weiß



Referenzbild

WC

Laufen Kartell
ohne Spülrand weiß



Referenzbild

WASCHTISCH

Laufen Kartell Waschtisch
mit Hahnloch,
46x 100-1000cm, weiß

WASCHTISCH WC

Laufen Kartell Handwasschbecken
46x 28cm , weiß Sanitärkeramik,
mit 1 Hahnloch



Referenzbild



Referenzbild



Referenzbild

DUSCHARMATUR

Grohe Essence Neu Einhand
Wannenbatterie Supersteel,
Brause mit Brausehalter,
Handbrause Grohe Rainshower
Supersteel



Referenzbild



Referenzbild

ARMATUR WASCHTISCH

Grohe Essence UP
Supersteel



Referenzbild

ARMATUR WASCHTISCH WC

Grohe Essence
Waschtischarmatur S-Size
Supersteel



Referenzbild



SPIEGEL ÜBER WASHBECKEN



Referenzbild

GLASANLAGE

Je nach Lage der Dusche:
Eckeinstieg Verglasung oder
Glasschwert (optional mit
Drehtüre, wenn erforderlich)
Achtung Erscheinungsbild
der Dusche kann sich aufgrund
von verschiedenen Faktoren
ändern. (Aussteifelemente,
Stufe bei Einstieg, usw.)



Referenzbild

HANDTUCHHEIZKÖRPER

weiß

Referenzbild



VENTILATOR

Wernig Ventilator
Silent Eco
weiß
Referenzbild

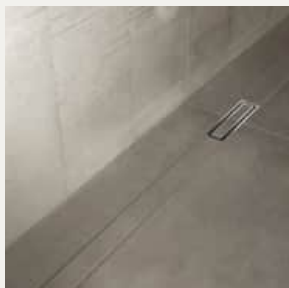


Referenzbild

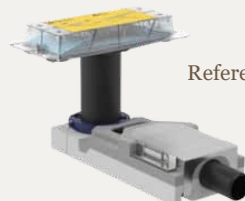
DUSCHRINNE

Geberit Clean
Line

Geberit Rohbauset
befindet sich Rechts



Referenzbild



Referenzbild

WANDNISCH IN DUSCHE

aus Edelstahl
600mmx 300mm 85mm
Edelstahl gebürstet



Referenzbild



Referenzbild

PARKETTBÖDEN

BOEN Adagio sortiert, Fischgrät, Eiche
3 Schicht
Ca. 690x 138x 14mm
oder gleichwertig

INNENTÜREN

Kunex profiliertes
Innentürelement
Kristall/Option Soft
farblackiert weiß DGL
ca.80/220 gefälzte Türe
mit sichtbaren Bändern



Referenzbild



Referenzbild

BESCHLAG

Südmetail
ELIO-R TOP
Speed Messing



Referenzbild

EINBAUSPOTS

Leuchtwurm MY 8500, weiß -
2700Kz.B. Bäder / Küche / Flur



Referenzbild

Gegensprechanlage (Bestand)

Audioinnenstation
Bticino oder gleichwertig



Referenzbild

RAUMTHERMOSTAT

im Wohnzimmer, digital



Referenzbild

SOCKELLEISTE

weiß
cube
60mm

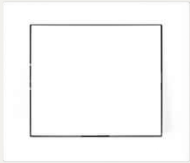


Referenzbild

STUCKLEISTE

SCHALTERPROGRAMM

Flächenschalter
BERKER S.1 neu weiß



Referenzbild



Referenzbild

WAND & BODENFLIESEN
BAD, WC & DUSCHBEREICH

Teilbereich Fliesen mit
Oberflächenstruktur
Marazzi Mystone Ceppo di Gre
ODER
Marazzi Archibox Stone Ice
60x 60cm



Referenzbild

WASCHTISCH

Laufen Kartell Waschtisch
mit Hahnloch,
46x 100-1000cm, weiß

WASCHTISCH WC

Laufen Kartell Handwasschbecken
46x 28cm , weiß Sanitärkeramik,
mit 1 Hahnloch



Referenzbild



Referenzbild



Referenzbild



Referenzbild

DUSCHARMATUR

Grohe Essence Neu Einhand
Wannenbatterie schwarz, Brause
mit Brausehalter, Handbrause
Grohe Rainshower schwarz



Referenzbild

ARMATURWASCHTISCH

Grohe Essence UP
schwarz



Referenzbild



Referenzbild

WC-
BETÄTIGUNGSPLATTE

Geberit Sigma 20 schwarz



Referenzbild

WC

Laufen Kartell
ohne Spülrand weiß

ARMATUR WASCHTISCH WC

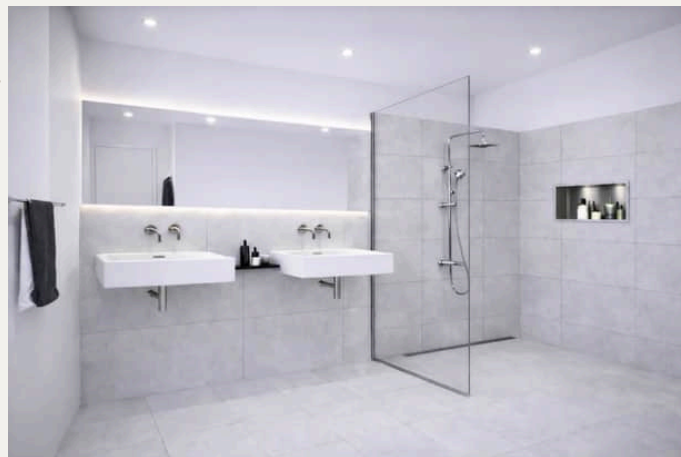
Grohe Essence
Waschtischarmatur S-Size
schwarz



Referenzbild



SPIEGEL ÜBER WASHBECKEN



Referenzbild



HANDTUCHHEIZKÖRPER

schwarz

Referenzbild



Referenzbild

VENTILATOR

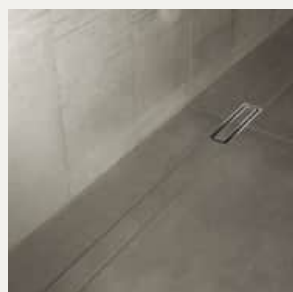
Wernig Ventilator
Silent Eco
weiß
Referenzbild

GLASANLAGE

Je nach Lage der Dusche:
Eckeinstieg Verglasung oder
Glasschwert (optional mit
Drehtüre, wenn erforderlich)
Achtung Erscheinungsbild
der Dusche kann sich aufgrund
von verschiedenen Faktoren
ändern. (Aussteifelemente,
Stufe bei Einstieg, usw.)



Referenzbild

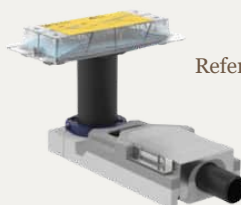


Referenzbild

DUSCHRINNE

Geberit Clean
Line

Geberit Rohbauset
befindet sich Rechts



Referenzbild

WANDNISCHEN IN
DUSCHE

aus Edelstahl
600mmx 300mmx 85mm
schwarz



Referenzbild



Referenzbild

PARKETTBÖDEN

BOEN Adagio sortiert, Fischgrät, Eiche
3 Schicht
Ca. 690x 138x 14mm
oder gleichwertig

INNENTÜREN

Kunex profiliertes
Innentürelement
Kristall/Option Soft
farblackiert weiß DGL
ca.80/220 gefälzte Türe
mit sichtbaren Bändern



Referenzbild

BESCHLAG

Südmittel
ELIO-R TOP
Speed Edelstahl schwarz



Referenzbild

EINBAUSPOTS

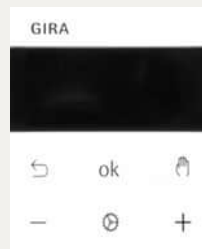
Leuchtwurm MY 8500, schwarz -
2700Kz.B. Bäder / Küche / Flur



Gegensprechanlage (Bestand)

Audioinnenstation
Bticino oder gleichwertig

Referenzbild



RAUMTHERMOSTAT

im Wohnzimmer, digital

SCHALTERPROGRAMM

Flächenschalter
BERKER S.1 neu
schwarz matt



Referenzbild

SOCKELLEISTE

weiß
cube
60mm

Referenzbild



STUCKLEISTE





1. VERSORGUNG UND ENTSORGUNG

1.1. Wasserversorgung

Wasserversorgung erfolgt über eine neu errichtete Steigleitung

1.2. Wärmeversorgung

Die Wärmeversorgung erfolgt im Dachgeschoss über eine Luftwärmepumpe und in den Regelgeschossen über eine Gasbrennwerttherme.

1.3. Stromversorgung

Der Stromanschluss erfolgt über einen neu errichteten Hausanschlusskasten und wird über den Steigschacht im Stiegenhaus nach oben gezogen. Sämtliche in den neu zu sanierenden bzw. neu herzustellenden Wohnungen verlaufenden Leitungen werden im Zuge der Sanierung neu hergestellt.

1.4. Heizung und Warmwasseraufbereitung

Heizung und Warmwasseraufbereitung erfolgt im DG über eine technische Luftwärmepumpe, während die Bestandswohnungen mit Gas beheizt werden.

Die Regelung erfolgt über ein Raumthermostat im Wohnraum.

1.5. Internet- und Telefonanschluss

In jeder Wohneinheit befindet sich ein Medienverteiler. Von diesem aus führt eine Leerverrohrung zur im Haus befindlichen Anschlussstelle an A1 oder Magenta.

Der Anschluss selbst wird vom Käufer beim Netzanbieter bestellt. In der Wohnung ist vom Medienverteiler eine verrohrte Verkabelung zu den Aufenthaltsräumen vorgesehen.

1.6. Abwasser

Sämtliches Regen-, Schmutz- und Fäkalwasser der Wohnungen und Dächer werden über teils neu hergestellte Hauskanäle abgeleitet. Im Foyer Bereich wird an den bestehenden Kanal angeschlossen.

1.7. Müllentsorgung

Die Müllentsorgung erfolgt über die Müllgefäße der MA48, welche im eigens dafür vorgesehenen, überdachten, Müllraum situiert sind. Die Erschließung des Müllraumes erfolgt über den Hofzugang.

2. ALLGEMEINES

2.1. Keller

Der gesamte Keller, sowie die teilweise nicht unterkellerten Bereiche, erhalten eine statische Ertüchtigung durch Verpressung gem. Vorgabe des Statikers.

2.2. Aufzug

Der bestehende Aufzug im Innenhof wird weiter genutzt. Kabinengröße von ca. 1,00mx 0,88mx 2,10m (Breite x Tiefe x Höhe).

2.3. Hof/Fahrradabstellplätze

Im Hof führt ein gepflasterter Weg zu einem Fahrradabstellplatz, welcher für 7 Fahrräder sowie 2 E-Bikes inklusive Ladestation ausgebildet wird.

Es sind keine sonstigen Allgemeinflächen oder Aufenthaltsflächen im Hof vorgesehen.

2.5. Briefkastenanlage

Im Gangbereich, zwischen Eingangstor und Hoftüre, wird eine normgerechte Hausbriefanlage hergestellt. In unmittelbarer Nähe dazu wird das schwarze Brett für die Aushänge der Hausverwaltung situiert.



3. TECHNISCHE AUSFÜHRUNG

3.1. Wände und Decken statisch wirksam

Wände und Decken sind gemäß der vorliegenden Bauphysik / Statik herzustellen.

Wo erforderlich in Stahlbeton oder Ziegel nach Vorgaben des Statikers. Teilweise ist der Einbau von Stahlträgern oder Stahlrahmen vorgesehen, welche nach der notwendigen brandschutztechnischen Verkleidung in der Wohnung als Stützen oder Unterzüge wahrgenommen werden.

3.2. Innenwände und Wohnungstrennwände nicht statisch wirksam

Die Wände sind gem. vorliegender Bauphysik hergestellt worden. Im Bestand werden bestehende Wände in Ziegel bleiben, neue Wände größtenteils als Trockenbauwände hergestellt. Größtenteils werden diese mit doppelter Beplankung ausgeführt. Vereinzelt muss aus technischen oder raumbildenden Gründen eine einfache Beplankung im Wohnungsverband ausgeführt werden.

3.3. Dach

Dachstuhl aus Stahlrahmen und Zimmermannskonstruktion aus Massivholz lt. statischer Berechnung. Wärmedämmung inklusive raumseitiger Dampfbremse, sowie diffusionsoffener Vordeckung. Eindeckung als Eternitdach, Farbe: grau.

3.4. Terrassen und Balkone

Im Zuge des DG-Ausbaus werden im Hofbereich Zubauten, Loggien und Balkone gem. Planung hergestellt.

Ausführung der Balkone: Tragkonstruktion und Unterkonstruktion aus Stahlprofilen. Balkonbelag auf Stelzlagern aufgesetzter Holzbelag mit, wo technisch möglich, verdeckter Befestigung. Wo technisch gefordert wird bei den Terrassenaustritten eine Entwässerungsrinne (Rigol) ausgeführt.

3.5. Schlosserarbeiten Terrassengeländer

Terrassen- und Balkongeländer aus geschweißten oder geschraubten Stahlprofilen. Verzinkt und lackiert nach Wahl des Errichters.

4. TÜREN

4.1. Wohnungseingangstüren

Umfassungszarge weiß, passend zu Kunex Wohnungseingangstürelement.

Doppelflügelige Wohnungseingangstüre im Altwin-Stil

Kunex Wohnungseingangstürelement (oder gleichwertig); Einbruchshemmung: WK3, profiliert weiß; DGL ca. 125/250; Ei230-c; 38dB; Klimaklasse „c“; Zarge FZ6-R weiß; Türe gefälzt; auf Wunsch des Errichters mit Türspion und Namensschild; Beschläge + Drücker in Messing.

4.2. Innentüren und Zargen

Umfassungszarge weiß, passend zum Kunex Innentürelement.

Kunex Innentürelement Kristall/Option Soft (oder gleichwertig), farblackiert weiß; DGL 80/220 (EG bis 3.OG) 80/220 nach Möglichkeit in den Dachgeschoß Wohnungen (vereinzelt, wo technisch notwendig niedriger); flächenbündig mit verdeckt liegenden Bändern; Magnetfallschloss; Drücker Ferrara Flat Round BB sowie mit WC Garnitur bei Wc´s bzw. bei Bädern mit WCs. Beschläge + Drücker Alu eloxiert.

5.1. Dachflächenfenster (Schrägdachbereiche)

Produkt Velux GPL Klappschwingfenster (oder gleichwertig), Innen Holz weiß lasiert, bzw. nach Erfordernis in Nassräumen Kunststoff weiß.
Außenbeschattung mittels solarbetriebenen Rollläden.
Griffe weiß bzw. silberfarben.

5.2 Gaupenkonstruktion

Gaupenelemente als Aluminium Pfosten Riegel Konstruktion Fixverglast. Teilung nach statischen Erfordernissen.

5.3 Beschattung Schrägdach und Gaupen

Beschattung der Gaupen mit außenliegendem Sonnenschutz aus textilem Behang, elektrisch bedienbar.

5.4. Vertikalfenster, Fenstertüren und Terrassentüren

Drehkipplügel bzw. Schiebetüren, Ausführung Kunststoff Alu bei den Dachgeschoß Wohnungen. 3-Scheiben Isolierglas. Bei noch bestehenden Holzkastenfenster werden die Außen- und Innenflügel Tischler- und Malermäßig saniert.
Beschläge Alu poliert, Hofseitig Isolierverglasung mit Schall- und Wärmeschutz gem. Bauphysik.

5.5 Beschattung der Vertikalfenster

Keine Beschattung bei den Straßen und Hoffenster der Bestandswohnungen (EG bis inkl.3.OG) inkludiert.
Beschattung der DG Wohnungen mittels Raffstores mit Aufputz Kasten, Steuerung der Raffstore elektrisch mittels Taster. Fenster in Lichthöfe erhalten keinen Außenbeschattung.

5.6 Innenfensterbänke

Wo vom Errichter vorgesehen kommen Innenfensterbänke als Richtprodukt Helopal Classic aus Gussmarmor, ca. 19mm stark, R6 oder R3 in die Fensterleibung eingesetzt, nicht eingeputzt, mit Wandüberstand, Oberfläche weiß.

5.7 Fenster Straßenseitig

Straßenseitig befinden sich in Regelgeschosse Kunststoffbestandsfenster (2-Fachverglasung). In Top14 und im Dachgeschoss werden straßenseitig neue vertikal Fenster verbaut. (3-Scheiben Isolierglas-Kunststoff-Alufenster)

6.OBERFLÄCHEN

6.1. Parkett

Bestandswohnungen: BOEN Adagio Fischgrät (oder gleichwertiger Parkett), Diele, Eiche, Dimension und Oberflächenbehandlung nach Bemusterung durch Errichter.

6.2. Bodenfliesen

Richtprodukt Marazzi Mystone Ceppo di Gre 60x60cm, oder Marazzi Archibox Stone Ice, bzw. gleichwertig nach Wahl des Errichters.

6.3. Wandfliesen

Richtprodukt Marazzi Mystone Ceppo di Gre, 60x60cm, oder Marazzi Archibox Stone Ice gleichwertig nach Wahl des Errichters.
In WC an der WC Rückwand sowie im Bereich des Handwaschbeckens auf h=120cm. Sonstige Flächen werden mit Latexanstrich versehen.
Bäder lt. Planung in den Dusch- und Badewannenbereichen sind bis auf mindestens Höhe der Türstockoberkante verflies. Teilbereiche ohne Verfliesung mit Latexanstrich.





6.4. Oberflächen Wände und Decken

Wände und Decken mit Dispersionsfarbe weiß gemalt. Bei Bestandswänden- und Decken können die Toleranzen an die Ebenheit der Wände und Decken im Vergleich zu Neubau Wänden und Decken abweichen.

Die Übergabe von Wohnungen erfolgt ausschließlich mit weißen Wänden. Sonderwunsch Farben können nach Übernahme der Wohnung bei eigenen Malerfirmen oder bei der vor Ort tätigen Malerfirma angefragt und direkt beauftragt werden.

7. ELEKTROINSTALLATIONEN

Die Installation führt vom neu errichteten Hausanschlusskasten im Stiegenhaus bis zum Wohnungsverteiler. Von dort erfolgt die gesamte elektrische Verkabelung. Die Verkabelung verläuft im Isolierrohr Unterputz bzw. in den abgehängten Decken. Alle Steckdosen-, Schalter und Schalterraahmen sowie die Haussprechanlage sind fertig montiert und voll funktionsfähig. Schalter-/Steckdosenprogramm: weiß matt.

7.1. Wohnungsverteiler

Verteilerkasten mit Fehlerstromschalter (FI-Schalter), sowie den erforderlichen Leitungsschutzschaltern.

7.2. Internet/Telefon

Leerverrohrung und Verkabelung vom Gang in die Wohnung zum Medienverteiler, Anschlussdosenvorbereitung in Wohnzimmer und Schlafräumen bzw. lt. Planung. Die Vorbereitung erfolgt für A1 und Magenta. Wir möchten darauf hinweisen, dass der Anschluss sowie die Anmeldung nach dem Kauf durch den Kunden selbst zu erfolgen haben.

7.3. Gegensprechanlage mit Türöffner

Zur Ausführung kommt ein Anschluss zur Bestandssprechanlage mit Innenstation (ausschließlich mit Sprechfunktion).

7.4. Stromkreise

Die Stromkreise werden lt. Elektroplanung ausgeführt. Auslegung als 230Volt Anlage mit einem Kreis als 400Volt für die Küchengeräte. Es kommt keine BUS Verkabelung zum Einsatz.

7.5. Elektroausstattung

Generell batteriebetriebene Rauchwarnmelder in allen Aufenthaltsräumen.

Sämtliche Lichtauslässe in Wohn- und Schlafräumen sind auf Sonderwunsch dimmbar nachzurüsten, zB. System www.plejd.com

8. HEIZUNGSINSTALLATIONEN

8.1. Fußbodenheizung

Die Wärmeverteilung in der Wohnung erfolgt über Fußbodenheizung, die in allen Räumen installiert ist. Die Regulierung erfolgt über ein Referenz- Raumthermostat im Bereich des Wohnraumes. Heizungsregelung über voreingestellte Heizkurve.

Im Badezimmer ist zusätzlich zur Fußbodenheizung ein Badheizkörper ausgeführt, der über eine Elektroheizpatrone beheizt werden kann.

8.2. Sanitärinstallationen

Grundsätzlich sind alle erforderlichen Ver- und Entsorgungsleitungen lt. Ausstattungsbeschreibung beinhaltet. Die Wahl der Größe, sowie die Anzahl der ausgeführten Armaturen und Sanitärkeramik, ist wohnungsweise unterschiedlich und abhängig von der Wohnungsgröße, der Lage im Objekt, bzw. vom Errichter festgelegt. Nicht alle in dieser BAB angeführten Artikel sind in jeder Wohnung vorhanden.



8.3. Sanitärausstattung

KÜCHE

- Eine Küche ist nicht im Leistungsumfang enthalten.
- Küchenanschlüsse (Warm-/Kaltwasser und Ablauf) sind vorbereitet.
- Keine Abluft nach außen – nur Umluftbetrieb möglich.

BAD+WC

- In Bädern mit Duschen - Bodenebene Ausführung mit Bodenablauf Produkt Geberit Clean Line oder gleichwertig. Duschverglasung ESG Glas klar, wo notwendig mit Glastüre.

Duscharmaturen:

Grohe Essence Neu Einhand Wannenbatterie Unterputz, supersteel oder schwarz, je nach Konzeptwahl. (oder gleichwertig)

Grohe Essence S-Size bei Handwaschbecken im WC (oder gleichwertig)

-Waschtisch Laufen Kartell oder gleichwertig, 46x60 oder 46x80, je nach Raumgröße

-Handwaschbecken WC: Laufen Kartell

-Armatur Bestandswohnungen:

-Waschtisch und Handwaschbecken: Grohe Essence Waschtischarmatur S-Size supersteel oder schwarz, je nach Konzeptwahl. (oder gleichwertig)

-WC´s: Laufen Kartell, weiß ohne Spülrand, Soft Closing Sitz, Unterputzspülkaste mit Drückerplatte Geberit Sigma 20 weiß.

Bei der Sanitärausstattung der Bäder kann es aus architektonischen Gründen sowie aus Gründen der Verfügbarkeit noch zu Änderungen kommen.

BALKONE

- Wasseranschluss ein Stück je Terrasse, Fabrikat Kemper oder gleichwertig, 1 Aussensteckdose, 1 Aussenleuchte.

ABSTELLRAUM

- Waschmaschinen und Trockneranschluss, bei Wohnungen ohne Abstellraum laut Planung

8.4. Lüftungen

WC, Bad, AR

Im Bad, WC und AR (ohne Fenster) wird je ein Einzelventilator Fabrikat Wernig Ventilator Silent Eco oder gleichwertig mit Nachlaufrelais hergestellt.

8.5. Klimatisierung

In den Dachgeschoßwohnungen wird eine Splitklimaanlage oder Fancoil via Wärmepumpe montiert, Fabrikat Daikin Stylish. Lage und Anzahl der Innengeräte lt. Planung.

Die Außengeräte befinden sich am Dach und erfüllen die Anforderungen an die derzeit gültigen Normen. In den Bestandswohnungen im Regelgeschoss ist keine Klimaanlage vorgesehen.

9. SONSTIGES

Bei den in der BAB erwähnten Produkten kann es zu einem Austausch gegen ein gleichwertiges Produkt kommen. Aufgrund Lieferschwierigkeiten kann es jederzeit zu einem Austausch der hier abgebildeten Produkte kommen. Technische Änderungen sind ebenfalls vorbehalten.

KONTAKTDATEN

**GROSSMANN
+ KASWURM
IMMOBILIEN**



Stil-Werk

17



TELEFONNUMMER

+43 1 923 29 20



EMAIL ADDRESS

office@grossmann-kaswurm.at



SOCIAL MEDIA

Instagram: grossmann_kaswurm_immobilien



WEBSITE

stilwerk.wien

